



## Montag, 13. November 2017

### BOTSCHAFT FÜR DIE ERSCHEINUNG VON MARIA, ROSE DES FRIEDENS, ÜBERMITTELT IM MARIENZENTRUM VON FIGUEIRA, MINAS GERAIS, BRASILIEN, AN DIE SEHERIN SCHWESTER LUCÍA DE JESÚS

#### Die Gnade und die Freude, treu zu sein

Liebe Kinder,

Ich will euch heute eine Geschichte erzählen, damit ihr, von Meinem Beispiel inspiriert, neue Schritte tun könnt in den Zeiten, die sich nähern. Auf diese Weise möchte Ich in euren Herzen die Gnade und die Freude der Treue erwecken.

Lange vor der Geburt Jesu, ja schon bevor Ich in diese Welt kam, hat Gott Mich gerufen, Seinen Willen zu erfüllen - so wie Er jeden von euch gerufen hat.

Ich war noch klein, als Ich den Ruf und den Willen Gottes erkannte, und im Laufe Meines Erdenlebens musste Ich Meine Treue gegenüber dem Schöpfer immer wieder bestätigen. Mein Herz gehörte von Anfang an dem Herrn, das machte Es aber nicht frei von Schwierigkeiten und Leiden.

Als Teil der Menschheit musste eure Himmlische Mutter viele geistige, materielle, mentale und emotionale Prüfungen bestehen. Dasselbe mussten auch Mein Sohn und der Keuscheste Heilige Josef erleben.

Die Menschheit jener Zeit, Kinder, war in einem prekären Zustand, und spärlich war die Liebe in ihren Herzen. Darum sandte Gott durch die Heilige Familie einen so kräftigen Impuls der Liebe und der Wahrheit in die Welt. Doch damit dieser Impuls Leben annehmen konnte, mussten Wir als Teil des menschlichen Bewusstseins diesen Zustand der Einschränkung überwinden und die Schichten der Lieblosigkeit und der Unwissenheit durchbrechen, um das zu erfüllen, worum Wir gebeten wurden.

Für jede Prüfung, die der Schöpfer Mir zu leben gewährte, ließ Er auch eine Gabe in Meinem Unbefleckten Herzen erscheinen. Immer wenn Ich Mich vor Gott bestätigte, sah Ich die Stärke des Vaters und Seine Gnade erscheinen, und in Ihm fand Ich die Kraft weiterzugehen.

So war es, als der Heilige Geist in Meinem Leib den Messias hervorbrachte. So war es, als Wir in Bethlehem ankamen und in den Herbergen kein Platz mehr vorhanden war. So war es, als man befahl, den Knaben zu töten; und obwohl Ich mit Ihm floh, fühlte Ich in Meiner Brust den Schmerz jeder Mutter, die ihr Kind so ungerecht verlor. So war es, als Wir Ihn in Jerusalem verloren. So war es, als Er in Galiläa verleugnet wurde und Ich die Beschimpfungen gegen den Sohn Gottes hörte, ausgesprochen von der menschlichen Unwissenheit und Blindheit. Meine Augen, die die Wahrheit über jedes Verstehen hinaus sahen, mussten die von der menschlichen Blindheit verursachten Ungerechtigkeiten überwinden. Und dies alles durchlebte Ich in Stille.

Die Gnade und die Gabe Gottes erschienen in Meinem Inneren auch, als Jesus verurteilt und geißelt wurde, als Er, allein mit der Kraft Seiner Liebe, den Kalvarienberg hinaufstieg. Ich fühlte



jede Seiner Wunden in Meiner Brust, und jedes "Ja", das Er dem Vater sagte, habe Ich in Meinem Inneren wiederholt. Ebenso harrete Ich aus in der Treue zu Gott, als Ich Ihn hinscheiden sah. Und in derselben Gewissheit blieb Ich, als Er auferstanden war und zu den Himmeln aufstieg und Mir die Mission hinterließ, bei Seinen Aposteln und Gefährten zu bleiben und sie bis zum Ende zu stärken.

In derselben Treue verblieb Ich, als der Herr Mich zu Seinem Reich erhob und Mir dort nicht nur das Zepter des Friedens, sondern auch die Mutterschaft aller Schöpfung übergab, damit Ich, genauso wie Ich auf Erden treu war, es auch im Himmel sein könnte, und so wie Ich die Passion Meines Sohnes begleitete, heute die Passion dieses Planeten und jedes Meiner Kinder begleiten könnte.

Ich sehe euch leiden und fühle euren Schmerz in Meinem Herzen. So wie Ich jede Wunde Jesu fühlte, fühle Ich heute jede Wunde eines jeden Meiner Kinder der Menschheit; und niemals, Meine Kinder, habe Ich gewünscht, dass es anders wäre.

Ich möchte euch nur helfen zu wachsen, so wie Ich den kleinen Jesus wachsen sah. Ich komme, um euch zu lehren, treu zu sein und euch von den kleineren oder größeren Schwierigkeiten dieses Lebens nicht entmutigen zu lassen.

Der Leidensweg dieser Welt ist erst am Anfang, und euch fehlt noch viel, um die Liebe, die sich in euren Herzen verbirgt, vollständig zu leben.

Gott wird euch prüfen in der Treue und in der Beharrlichkeit, so wie Er jeden Einzelnen von denen geprüft hat, die Er am meisten liebt. Doch Ich werde an eurer Seite sein und euch helfen, euch zu erneuern, immer wenn ihr das Kreuz umarmt und die erste Schritte macht.

Entdeckt, geliebte Kinder, dass die Treue zu Gott über das Leben auf Erden und über euer kleines Verständnis hinausgeht. Lernt, Seinen Plan über alles zu lieben, und stärkt eure Verbindung mit Ihm, sodass Himmel und Erde vergehen mögen, ihr aber treu und standhaft bleibt in dem Plan, den Er euch übergeben hat.

Ich liebe euch und hinterlasse euch heute die Gnade und die Freude der Treue, damit ihr sie - trotz allem - zum Erblühen bringt und sie durch Beispiel und Liebe in den Herzen eurer Geschwister dieser Welt vermehrt.

Ich segne euch heute und immer,

Eure Mutter Maria, Rose des Friedens